

# Modellvorhaben Nachhaltige Raumentwicklung 2014-2018

## Region Sursee-Mittelland: Raum für Bewegung, Sport, Freizeit, Gesundheit



### Projektperimeter

- Ländliche Region mit total 17 Gemeinden und einer siedlungsdichten, wachstumsorientierten Zentrumsregion (je unterschiedliche Herausforderungen hinsichtlich der Zielerfüllung)
- Gesamtregion, Zentrumsregion, Gemeinde, Quartier, Wohnumfeld
- Innere/siedlungsnah und äussere/siedlungsferne Freiräume

### Problemstellung

- Förderung der Frei- und Bewegungsraumentwicklung im Kontext der Siedlungsentwicklung nach Innen
- Frei-/Bewegungsraumentwicklungskonzept als Bestandteil der regionalen Raum-/Innenentwicklungsstrategie

### Projektziele

- Kooperativer, sozialräumlicher, alters- und anspruchsrgruppenbezogener Planungsansatz
- Initiierung und Umsetzung einer qualitativen und integralen Frei- und Bewegungsraumentwicklung inklusive Identifizierung, Typologisierung, Qualifizierung, Förderung, Weiterentwicklung, Aufwertung und Sicherung von bestehenden und neuen Frei-/Bewegungsräumen
- Förderung von Vereins-/Freizeitaktivitäten, Schaffung neuer Angebote und Aktivitäten zur Gesundheitsförderung, Entwicklung von Massnahmen um die Bevölkerung zur Mitwirkung und Aneignung von Frei- und Bewegungsräumen zu animieren und aktivieren
- Positionierung als gesundheitsförderliche und bewegungsfreundliche Region (auch im Kontext des Projektes «Starke Sportregion»)
- Förderung der Erschliessung mit dem Langsamverkehr, der Biodiversität und der Landschaftsqualitäten
- Implementierung eines Frei- und Bewegungsraummanagements
- Stärkung der intersektoriellen Arbeitsweise und wertvoller Managementenerfahrung der Region (Wissens-/Netzwerkmanagement)
- Stärkung der raumbezogenen bzw. regionalen Identität

### Projektwirkungsziele

- Input: Projektantrag, Zusammenarbeitsvereinbarung, Projektziele, Projektorganisation, Projektinstrumentarium, Vorgehenskonzept und Terminplan, Risikoanalyse, Kommunikationskonzept, Mitwirkungs-/Partizipationskonzept (inklusive Stakeholderanalyse), etc.
- Output: Regionales und integrales Frei-/Bewegungsraumkonzept inkl. Strategien und Massnahmen, Regionale Nachfolgeprojekte (z.B. regionales Management von Frei-/Bewegungsräumen, Leitfaden «Regionales Frei- und Bewegungsraumentwicklungsmanagement», Spielplatzführer, Angebotskarte für Behinderte), Umsetzung in den kommunalen Nutzungsplanungen
- Outcome: Optimierung der regionaler Lebens- und Standortqualität mit attraktiven Lebensräumen und erhöhter Aufenthalts- und Interaktionsqualität, aktiver Beitrag an das Projekt «Starke Sportregion», Managementenerfahrung, Bewusstseinsänderung und Aktivierung der Bevölkerung zur Mitwirkung und Aneignung von Räumen
- Impact: Erhaltung, Weiterentwicklung, Aufwertung und Ausschöpfung des Potenzials von Frei-/Bewegungsräumen

### Projektorganisation und -akteure

- Politische Projektleitung: Beat Lichtsteiner, Geschäftsführer Regionaler Entwicklungsträger Sursee-Mittelland
- Fachliche Projektleitung: Roger Brunner, Planteam S AG, Raumentwicklung Städtebau Geoinformation, Luzern
- Projektgruppe: politische Projektleitung, fachliche Projektleitung, zimraum Raum + Gesellschaft Zürich, Strupler Sport Consulting Bern, Fachstelle Gesundheitsförderung Dienststelle Gesundheit Kanton Luzern
- Fachliche Begleitgruppe (u.a. diverse Fachorganisationen) bzw. institutionelle Echogruppe (u.a. Netzwerke des regionalen Entwicklungsträgers «Raumentwicklung» und «Kultur/Bildung/Sport»)

**Projektträger:** Regionaler Entwicklungsträger Sursee-Mittelland, Centralstrasse 9, 6210 Sursee, Telefon 041 925 88 60, [beat.lichtsteiner@sursee-mittelland.ch](mailto:beat.lichtsteiner@sursee-mittelland.ch)

Dieses Projekt wird vom Bund unterstützt:

